



Offener Brief der Bürgerinitiative Menschenskinder Delitzsch! (BI)

Sehr geehrte Damen und Herren der Stadtverwaltung Delitzsch,
Sehr geehrter Herr Dr. Wilde,
sehr geehrter Herr Matussek,

mit großer Verwunderung mussten wir erfahren, dass einer der am besten besuchten Spielplätze der Stadt teilweise demontiert wurde. Zu Recht sind viele Eltern und Bürger entsetzt auf uns zugekommen und haben uns ihren Frust mitgeteilt. Der Spielplatz, der seit mindestens einem halben Jahrhundert dort an der Blücherstraße seine Tradition hat, wurde quasi über Nacht, ohne jegliche vorherige Information, wie in der LVZ geschrieben, wegen Sicherheitsbedenken teilweise demontiert. Anwohner berichteten uns, dass anschließend nur mit einem Absperrband die Fundamente für mehrere Wochen zurückgeblieben sind. Es bestürzt uns, dass dabei die Sicherheit nicht im Vordergrund stand, denn ein einfaches Absperrband ist wohl kaum geeignet der Verkehrssicherungspflicht der Stadtverwaltung nachzukommen, schon gar nicht auf einem Kinderspielplatz.

Zu den von der Stadtverwaltung angeführten Gründen für die Demontage haben wir im Folgenden einige Fragen, da sie uns wenig plausibel erscheinen. Wir erbitten daher eine Beantwortung in schriftlicher Form von der Stadtverwaltung:

Die Nähe zur Bahnstrecke ist als Risiko für die Sicherheit der Kinder aufgeführt. Warum war das bisher in den letzten Jahrzehnten kein Anlass für Sicherheitsbedenken, und warum sind diese für die verbleibenden Spielgeräte nicht relevant? Warum wird, wenn es diese Bedenken gibt nicht der vorhandene Zaun verlängert oder umgebaut, so dass die Sicherheit gewährleistet wäre?

Als weiterer Punkt wird die 150 Jahre alte Pappel genannt die durch herabfallende Äste den Spielplatz gefährdet. Warum ist diese Pappel, welche ja als „Risikobaum“ bekannt ist, keine Gefährdung für den Bahnbetrieb oder für die übrigen Spielgeräte bzw. für die neuen Fitnessgeräte? Warum wird auch in diesem Fall nicht das eigentliche „Problem“ und damit die Pappel entfernt, sondern das Spielgerät für die der Baum ein Problem darstellt? Warum war dieser Baum in der Vergangenheit kein Sicherheitsrisiko?

Ansprechpartner:

Matthias Ulrich
(Vorstandsvorsitzender)

Tina Thielecke
(Vorstandsmitglied)

Dirk Koltermann
(Vorstandsmitglied)

info@bi-menschenskinder-delitzsch.de
www.bi-menschenskinder-delitzsch.de

Tel.: 0163 678 92 77



Menschenskinder Delitzsch!

Vandalismus ist ein Problem in Delitzsch, wie auch in vielen anderen Städten. Warum ist Vandalismus in der Blücherstraße ein besonderes Problem, welches an anderen Spielplätzen weniger relevant ist? Warum wird, wenn ein Spielgerät defekt ist, dieses nicht instand gesetzt bzw. ersetzt? Wie werden die neu installierten Fitnessgeräte vor Vandalismus geschützt?

Diese Fragen stellen wir natürlich bewusst mit einer gewissen Ironie, denn die aufgeführten Gründe können aus unserer Sicht sowie aus der Sicht vieler Eltern unmöglich eine ernsthafte Grundlage für diese Entscheidung gewesen sein.

Doch wir haben noch weitere wichtige Fragen, die es zu klären gilt:

Warum wird bei solchen Eingriffen in das Stadtleben nicht der Stadtrat informiert bzw. in die Entscheidung einbezogen?

Wurde denn eine Bedarfsermittlung für die Spielplätze der Stadt durchgeführt und wie wurden die Eltern oder die Kinder in diese einbezogen?

Wie wurde der Bedarf für die Fitnessgeräte ermittelt? Gab es dafür Anfragen von Bürgern?

Was haben die Fitnessgeräte gekostet und wurden dafür Fördergelder beantragt oder sind diese vollständig aus der Stadtkasse bezahlt worden?

Was hat die Demontage der Spielgeräte gekostet und was wird mit den demontierten Spielgeräten geschehen? Da sie ja „völlig desolat“ sind, wie in der LVZ zu lesen ist, können diese ja nur entsorgt werden. Wenn dies nicht der Fall sein sollte, können sie ja nach einer gründlichen Überholung wieder in der Blücherstraße installiert werden. Warum soll ein desolates Spielgerät für Döbernitzer Kinder ausreichend sein und für Delitzscher Kinder nicht?

Anwohner haben uns berichtet, dass Kinder beobachtet wurden, die durch die fehlende Klettermöglichkeit eine Alternative zum Klettern gesucht und an der hinter dem Spielplatz befindlichen Brücke gefunden haben. Natürlich ist den Kindern dafür kein Vorwurf zu machen. Wie will die Stadtverwaltung dieses Problem angehen?

Ist es nicht möglich unsere Spielplätze durch regelmäßige Bestreifung der Polizei zu schützen? Sind dahingehend schon einmal die Möglichkeiten geprüft worden?

Ansprechpartner:

Matthias Ulrich
(Vorstandsvorsitzender)

Tina Thielecke
(Vorstandsmitglied)

Dirk Koltermann
(Vorstandsmitglied)

info@bi-menschenskinder-delitzsch.de
www.bi-menschenskinder-delitzsch.de

Tel.: 0163 678 92 77



Menschenskinder Delitzsch!

Wir möchten nicht den Eindruck entstehen lassen, dass wir gegen neue Fitnessgeräte sind, wenn denn der Bedarf dafür da ist. Wir fragen uns nur, warum es nicht möglich ist, einen Mehrgenerationenplatz zu schaffen. Warum dieses „Entweder-Oder“? Dies würde ein hervorragendes Beispiel für die Stadtentwicklung darstellen. Der Mehrgenerationentag am 25. August 2018 zielt ja genau in diese Richtung. Daher wäre ein Mehrgenerationenplatz stimmig.

Gern würden wir dabei unterstützen, eine Umfrage unter Eltern und Kindern zum Thema kinderfreundliche Stadt Delitzsch durchzuführen. Lassen Sie uns doch gemeinsam die Kinder der Stadt zu Wort kommen, und erklären, wie sie sich ihre Spielplätze vorstellen.

Wir als Bürgerinitiative Menschenskinder Delitzsch! (BI) würden uns freuen, wenn die Stadtverwaltung mit uns, mit den betroffenen Eltern und anderen interessierten Bürgern im Rahmen eines Bürgerdialoges zukünftige Pläne, eine Lösung dieser für alle Seiten unschönen Situation und eventuelle weitere Ideen diskutieren würde.

Sie als Stadtverwaltung wünschen sich mehr Bürgerbeteiligung. Wir sind dazu bereit.

Ihre Antwort können Sie gern an folgende Adresse richten:

Bürgerinitiative Menschenskinder Delitzsch
Postfach 1123
04501 Delitzsch

Gern können Sie auch unsere E-Mail Adresse nutzen.

Mit kindlichen Grüßen,



Matthias Ulrich



Tina Thielecke



Dirk Koltermann

Bürgerinitiative Menschenskinder Delitzsch!

Ansprechpartner:

Matthias Ulrich
(Vorstandsvorsitzender)

Tina Thielecke
(Vorstandsmitglied)

Dirk Koltermann
(Vorstandsmitglied)

info@bi-menschenskinder-delitzsch.de
www.bi-menschenskinder-delitzsch.de

Tel.: 0163 6789 277